

Genthiner Amateurtheater gat

Ab Mittwoch, 30. Oktober, im Haus der QSG

Trotz immer schwieriger werdende Umstände wollen auch in dieser Spielsaison die Mitglieder des Genthiner Amateurtheaters gat wieder ein Märchenstück zu Weihnachten und darüber hinaus auf die Beine stellen.



Die 13. Fee hat Premiere

Ein Mädchen schön wie eine Rose, ein rosenbewachsenes Schloss - sicher weiß jeder gleich, welches Weihnachtsmärchen in diesem Jahr auf dem Spielplan des gat steht. Die Mitglieder des Genthiner Amateurtheaters haben sich mal wieder für ein Grimm'sches Märchen entschieden. Es handelt von einem Mädchen namens Röschen. Zum großen Fest anlässlich seiner Geburt werden viele Leute eingeladen, auch zwölf Feen. Doch die 13. Fee, die keine Einladung bekommen hat, da es am Hofe nur 12 goldene Becher gibt, rächt sich mit ihren bösen Wünschen an der Königsfamilie. Röschen sticht sich im Alter von 16 Jahren an einer Spindel und fällt in einen langen Schlaf. Mit ihr alle Schlossbewohner. Natürlich, es ist das Märchen vom Dornröschen. Es heißt nur anders, weil einige kleine Abweichungen vom Original geschrieben wurden.

Seit Wochen arbeiten die Mitglieder des Genthiner Amateurtheaters an der Vorbereitung dieses Märchens. Die Proben der Darsteller laufen seit September. Die Zauberer des Ensembles, die fleißigen Kulissen- und Requisitenbauer, schaffen die optischen Voraussetzungen für das gute Gelingen der Inszenierung 2002. Wie immer vergeht die Zeit dabei wie im Fluge - lange Abende und kurze Wochen, besonders in der letzten Probenphase auf der Bühne des Hauses der QSG. Doch es macht wie immer allen Spaß, denn die strahlenden Kinderaugen und der Applaus der großen Märchenfans entschädigen für den Aufwand.



Die Aufregtheit der Spieler ist natürlich vor der Premiere immer am größten und das wird am Sonnabend, 30. November 2002, gegen 14 Uhr sein. Denn um 14.30 Uhr öffnet sich der Premierenvorhang für die 32. Märcheninszenierung des gat "Die 13. Fee".
Alle großen und kleinen Märchenfreunde sind dazu recht herzlich in das Haus der QSG eingeladen.
Karten für diese Veranstaltung gibt es in der Touristinformation Genthin, Bahnhofstraße 8, (03933) 802225, sowie an der Tageskasse.

An den Adventswochenenden geht es rastlos weiter bis zum Heiligen Abend. Sonntag, 1.12.02, um 15 Uhr, läuft das Märchen in Heyrothsberge, im Saal der BKS. Am Samstag, 14.12.02, um 14.30 Uhr spielt das gat in der Stadthalle Burg.

Alle Tucheimer sind am Sonntag, 15.12.02, recht herzlich in die Gaststätte "Zum Fiener" eingeladen, wo um 15 Uhr der Theaternachmittag beginnt.

Der Höhepunkt für alle gat-Mitglieder wird auch in diesem Jahr der 24.12. sein. Um 14.30 Uhr am Heiligen Abend wird "Die 13. Fee" aufgeführt und danach kommt natürlich wie immer der Weihnachtsmann. Leider ist diese Veranstaltung ausverkauft. Darum gibt es am 11. Januar 2002 eine zusätzliche Veranstaltung an gleicher Stelle. Karten dafür bei der Touristinformation Genthin, Bahnhofstraße 8, Tel. (03933) 802225. Da erstmalig nummerierte Plätze verkauft werden, sind die Eintrittskarten für den 24. Dezember, die es ausschließlich im Vorverkauf gibt, in diesem Jahr nur in der Touristinformation Genthin erhältlich.

Diese Seite können Sie [hier als pdf-Datei \(65kb\)](#) downloaden.

[zurück zum Veranstaltungsplan](#)

 [Startseite Jerichower Land](#)